

„Gemeinsam Gesund Zufrieden“

Das BGM der Stadt Altötting





- Die Kreisstadt Altötting, das Herz Bayerns, ist ein traditionsreicher Wallfahrtsort und liegt in Oberbayern, ca. 100 km östlich von München.
- Die Stadt zählt fast 13.000 Einwohner und gehört zu den "Shrines of Europe", den sieben wichtigsten Marienwallfahrtsorten Europas.
- Altötting freut sich über drei Partnerstädte:
Fatima in Portugal | Loreto in Italien | Mariazell in Österreich
- Altötting ist Europastadt - ihr wurde unter anderem 2013 der Europapreis verliehen.
- Erster Bürgermeister ist seit 1. Mai 2020 Stephan Antwerpen von der CSU.
Er ist der neue Chef für unsere ca. 180 Mitarbeiter.

Gemeinsam **G**esund und **Z**ufrieden (GGZ)



Unterstützt durch:
AOK – Die Gesundheitskasse.

Arbeitskreis Gesundheit der Kreisstadt Altötting

Im Jahr 2015 wurde bei der Stadt Altötting das betriebliche Gesundheitsmanagement eingeführt.

Es wurde unser Arbeitskreis GGZ -Gemeinsam Gesund und Zufrieden gegründet.

Er besteht aus 9 Mitgliedern:

- zwei Mitarbeiter der AOK
- die Geschäftsleiterin
- die Personalsachbearbeiterin
- 2 Vertreter des Personalrates
- der Betriebsleiter des Bauhofes
- der Sicherheitsbeauftragte des Rathauses
- sowie der stellv. Leiter unserer Kläranlage

Bisher haben 16 Sitzungen stattgefunden.

Zentrale Themen:

- Gesundheitsbelastungen am Arbeitsplatz verringern
- Arbeitsbedingungen verbessern
- Gesundheitsbewusstsein der Mitarbeiter fördern
- Kommunikation verbessern

Dem GGZ steht jährlich ein **Budget** in Höhe von **2.000 Euro** zur Verfügung.

Von diesem Budget konnten den Mitarbeitern in den letzten Jahren unter anderem folgende Maßnahmen angeboten werden:

**Yoga, Spinning, Faszien-Training, Gesundes sehen am Arbeitsplatz,
Venen-Checkup, Rückenschule, gesunde Ernährung**

Viele dieser Maßnahmen konnten den Mitarbeitern kostenlos angeboten werden.

Weitere, durch den GGZ initiierte Maßnahmen, die mit Unterstützung der AOK nahezu kostenlos durchgeführt werden konnten:

- Thema „Sonnenschutz“: Sonnencreme, Trinkflaschen und Schulung
- Sonnen-/Regenschirme für die Stadtführer
- Arbeitsplatzbegehungen durch AOK
- Gesundheitsprogramm der AOK für alle MA
- Gesundheitszirkel im Bauhof
- Gesundheitszirkel im Rathaus
- Schaffung eines zusätzlichen Abstellplatzes für Fahrräder für Mitarbeiter
- Mitarbeiterbefragung zur psychischen Gefährdungsbeurteilung durch AOK

Warum ist das Betriebliche Gesundheitsmanagement der Stadt Altötting **nicht** „pompös gescheitert“:

- sehr großes **Engagement** aller Arbeitskreismitglieder
- **beharrliche Nachverfolgung** der Arbeitsaufträge aus den GGZ Sitzungen
- **Kommunikation** transparent, zeitnah und an alle Mitarbeiter
- BGM ist Thema in den **Personalversammlungen**
- funktionierender, **ergebnisorientierter Arbeitskreis** mit klarer Struktur und regelmäßigen Schleifen der Zielüberprüfung
- **GGZ ohne Tabus**. Jeder kann offen reden. Themen werden benannt
- unser **Personalrat** organisiert Mittagstisch
- der **Wille zur Verbesserung** der damaligen Situation war gegeben

Ausblick:

Nächste Sitzung findet im Mai 2021 statt

Themen:

- Wiederholung der Mitarbeiterbefragung Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen
- „AOK bewegt“
- Wiederaufnahme der Kursangebote nach Ende der Pandemie